

Pressemitteilung, 24.04.2013

## Babelsberg erforscht neue Technologien für Film und Fernsehen

Mehr als 8 Mio. Euro wollen Unternehmen und Hochschulen in Babelsberg bis 2016 in die Erforschung und Entwicklung neuer Technologien für die filebasierte Produktion, Archivierung und Distribution investieren. Etwa 2,5 Mio. Euro bringen die Bündnispartner der „D-Werft“ dabei selbst auf; bis zu 6 Mio. Euro soll das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) über sein Programm „Innovative Regionale Wachstumskerne“ beisteuern, so die Empfehlung eines Gutachtergremiums im BMBF am 23. 4.2013.

Das Projekt „D-Werft“ ist auf Initiative der transfer media gGmbH entstanden, ein Unternehmen in Babelsberg, das den Übergang der analogen in die digitale Medienwelt begleitet.

In insgesamt 5 sogenannten Verbundprojekten wollen die Partner verschiedene Technologien für die filebasierte Produktion, Archivierung und Distribution erforschen und entwickeln. Gegründet haben sie dafür die „D-Werft“ in Babelsberg, ein Bündnis von fünfzehn Unternehmen, Hochschulen und Institutionen. Beteiligt sind die Unternehmen filmwerte, Interlake, Schätze des Deutschen Films, transfer media gGmbH, WDR mediagroup digital (mit einer neuen Dependance in Berlin) und Yovisto ebenso das Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft, das Deutsche Rundfunkarchiv, die Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“, das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik sowie das Institut für Rundfunktechnik in München. Assoziierte Partner sind die Studio Babelsberg AG und die GrundyUFA Produktions GmbH sowie die e.discom GmbH und das SAP Innovation Center.

„Nachdem wir unsere Basistechnologie auf IT umgestellt haben, benötigen wir dringend Technologien, die unsere Prozesse übergreifend vernetzen und zunehmend industrialisieren. Babelsberg kann dabei mit seiner Standortstruktur aus Film, TV, Archiv und IT besonders effizient neue Wege beschreiten.“, sagt Jörg Wehling, D-Werft-Sprecher und Leiter Bestände & Technik des Deutschen Rundfunkarchivs.

**Die „D-Werft“ wird auf einer Pressekonferenz über Details des Vorhabens informieren. Diese findet statt am Dienstag, 30. April 2013, 11 Uhr, im Foyer des Deutschen Rundfunkarchivs, Marlene-Dietrich-Straße 20 in Babelsberg.**

*Bitte akkreditieren Sie sich bis zum 29.4.2013 bei transfer media, 0331.7212169, p.effenberg@transfermedia.de*



Assoziierte Partner:



Das Projekt „D-Werft – Zentrum für digitales Bewegtbild“ bewirbt sich im Rahmen des Förderprogramms „Innovative regionale Wachstumskerne“ des Bundesministerium für Bildung und Forschung.

